

Weiter informierte Achtner, dass es keine Bürgerbeteiligung in Bezug auf die strukturelle Entwicklung der Georg-Schwarz-Brücken geben werde. Allerdings werde es Workshops zum Gestaltungskonzept, zur Grünplanung, zu Kunst im öffentlichen Raum und zur Stadtmöblierung geben.

Anschließend informierte Achtner, dass die Stadtratsvorlage zu den Schulgrenzen Böhlitz-Ehrenberg und Gundorf nicht mehr von einem gemeinsamen Schulbezirk spricht. So herrsche zumindest bis zum nächsten Versuch, einen gemeinsamen Schulbezirk zu bilden, Klarheit.

Die letzte Sitzung des Ortschaftsrates in diesem Jahr findet am 6. Dezember, um 18.30 Uhr im Salon Böhlitz im Soziokulturellen Zentrum »Große Eiche« statt.

Ortschaftsrats Burghausen

Kinderweihnachtsfeier in Burghausen

Liebe Kinder und Einwohner von Burghausen und Umgebung! Wie immer am Vorabend des 2. Advent, findet unsere traditionelle Kinderweihnachtsfeier am »Alten Gemeindeamt« statt. Dieses Jahr am 8. Dezember. Organisiert wird die Feier vom Ortschaftsratsrat und vom Heimatverein Burghausen. Der Kindergarten sowie die Freiwillige Feuerwehr Burghausen gestalten die Feier mit. Für den Auf- und Abbau suchen wir noch Helfer für die Zeit am 8.12. von 10.00–11.00 Uhr und von 18.00–19.00 Uhr. Bitte einfach dazukommen und helfen! Außerdem bieten wir für Interessenten Marktstände an. Wer also etwas verkaufen möchte, soll sich bitte melden.

Programm: Beginn 14.30 Uhr, 15.00 Uhr Eröffnung mit dem Posanenchor, kleines Programm von den Kindern des Burghausener Kindergartens, ca. 15.30 Uhr Eintreffen des Weihnachtsmannes, kleiner Weihnachtsmarkt mit Kaffee und Stolle, Glühwein, Bratwurst und Waffelbäckerei, Autorennbahn und Bastelstraße im Haus, Ende ca. 18.00 Uhr.

Hartmut Lühmann, Ortschaftsratsrat und Heimatverein Burghausen



Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Rückmarsdorf

Raumordnungsverfahren zum Kiesabbau

Liebe Rückmarsdorferinnen, liebe Rückmarsdorfer, sicherlich haben auch Sie das Leipziger Amtsblatt Nr. 19 vom 27. Oktober gelesen und erfahren, dass die GP Günter Papenburg AG nunmehr ein Raumordnungsverfahren (ZAW) für den geplanten Kiesabbau in unserer Ortschaft auf der Landwirtschaftsfläche östlich zur Miltitzer Straße eingereicht hat. Bekanntermaßen ist Ziel des Verfahrens die Umwidmung in eine Kiesabbaufläche. Auch uns beschäftigte und beschäftigt das Verfahren beinahe täglich. In unserer letzten Sitzung am 6. November, von der wir redaktionsschlussbedingt erst heute unterrichten können, haben wir deshalb den anwesenden Bürgern von Rückmarsdorf unsere Strategie vorgestellt. Diese umfasst zum einen die Fertigung einer Stellungnahme gegenüber der Landesdirektion Leipzig. In diesem Zusammenhang möchten wir auch nochmal darauf hinweisen, dass die Unterlagen der GP Günter Papenburg AG zum ZAW auch im Internet online über den Link <https://bit.ly/2AkjQ1k> einsehbar sind. Natürlich können die Unterlagen auch direkt bei der Landesdirektion Sachsen in der Braustraße 2, 04107 Leipzig (Zimmer 463) oder alternativ bei der Stadt Leipzig in Neuen Rathaus, Martin-Luther-Ring 4–6, 04109 Leipzig (Zimmer 498), eingesehen werden. Bis einschließlich 14. Dezember 2018 kann jeder Bürger dort eine Stellungnahme unter raumordnerischen Gesichtspunkten äußern.

Auch wir würden uns freuen, wenn Sie uns tatkräftig mit Ihren Meinungen und Anregungen zum Verfahren unterstützen. Um die Kommunikation zu bündeln, bitten wir Sie herzlich, uns Anregungen vorrangig per E-Mail zuzusenden und hierbei die Adresse von Ortsvorsteher Roger Stolze zu verwenden (roger.stolze@or.leipzig.de). Unsere Strategie umfasst aber noch mehr. So sind Anfang November bereits mehrere Fraktionen des Stadtrates sowie das Stadtplanungsamt der Stadt Leipzig auf uns zugekommen, um sich mit uns zu dem Verfahren zu unterhalten. Es wurde auch beschlossen, dass zwei weitere Bürger den Ortschaftsratsrat bei diesem Prozess aktiv unterstützen. Über die Ergebnisse berichteten wir Ihnen in der Sitzung am 4. Dezember. Einen Entwurf zur Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren zum Kiesabbau in Rückmarsdorf finden Sie unter nachfolgendem Link: <https://bit.ly/2KBhZtl>.

Es wurden die Themen Straßenreinigungssatzung und Abfallwirtschaftssatzung sowie die dazugehörigen Gebührenordnungen zur Information den anwesenden Bürgern vorgestellt und erörtert. Der Ortschaftsratsrat informierte über die Ehrungen der Förderer der Freiwilligen Feuerwehr, Herrn Pfefferkorn und Herrn Tennert. Herr Jürgen Kamer erhielt die Würdigung für 60 Jahre treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr das Ehrenkreuz und Herr Jens Bach wurde für 40-jährigen aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Ehrenabzeichen in Gold ausgezeichnet. Der Ortschaftsratsrat würdigte ausdrücklich das soziale Engagement und bedankte sich bei den Ausgezeichneten.

Es wurde bekanntgegeben, dass der Ortschaftsratsrat einen weiteren Änderungsantrag zum Haushalt 2019/2020 bei der Stadt Leipzig eingebracht hat. Dieser bezog sich auf das Herstellen von jeweils zwei Ladesäulen für Elektrofahrzeuge in den Bereichen der Wohnstandorte Lindenpark und bei den Mehrgeschossern Gellertstraße, Am Osthang und Alte Dorfstraße.

Herr Weinkauf vom Heimatverein Rückmarsdorf berichtete über die Einweihungsfeier des Muttersteines auf dem Dorfplatz am 10. November. Hierzu wird der Heimatverein noch bestimmt ausführlich berichten.

Dann noch ein Hinweis in eigener Sache. Uns erreichen immer wieder Anfragen, wo im Internet die aktuellen Tagungsordnungen unserer Sitzungen veröffentlicht sind. Bitte benutzen Sie hierfür das ALLRIS Informationssystem der Stadt Leipzig unter <https://ratsinfo.leipzig.de>. Dort finden Sie alle Unterlagen. Von der Veröffentlichung im ALLRIS bis

DAS SAXE WINTERMÄRCHEN.

Beschenken Sie sich vor
Weihnachten noch selbst!



NIGHTS IST UNMÖGLICH



YARIS COMFORT²
1,0-l, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, Klima, Radio, ZV, el. Fensterheber vorne, Toyota Safety Sense

BISHERIGER HAUSPREIS:
~~16.940 €~~

ERSPARNIS: 4.950,- €*

NEUER HAUSPREIS:
11.990 €

Beim Kauf eines sofort verfügbaren Toyota schenken wir Ihnen einen Weihnachtsbaum.

²Kraftstoffverbrauch Yaris Comfort: 1,0-l-VVT-i, 51 kW (69 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 107 g/km. Abb. zeigen Sonderausstattung. *Ersparnis gegenüber unserem bisherigen Hauspreis für den Neuwagen.

Gutschein

des Monats


Gutschein nur im Dezember 2018 gültig. Der Gutschein ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Es gelten die AGBs der Auto Weller GmbH & Co. KG.

10% Rabatt auf Navigationsgeräte

Beim Einbau einer Webasto Standheizung bis 31.12.2018 gibt es

150,- € geschenkt!

AUTOSAXE

f  Sandberg 59 | 04178 Leipzig
Telefon 0341 / 94 500

Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG | Auto Weller GmbH Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker

Bürgerinitiative Rückmarsdorf »Mit uns ist kein Kies zu machen«

Rege Beteiligung an Unterschriftenaktion

Der geplante Neuaufschluss eines Kiessandtagebaus in Rückmarsdorf beschäftigt seit längerem die direkt betroffenen Anwohner und den ganzen Ort. Im Leipziger Amtsblatt wurde am 27.10.2018 der Antrag der GP Günter Papenburg AG über das geplante Raumordnungsverfahren veröffentlicht. Dieser stellt lediglich den Antrag dar, das geplante Areal umzuwidmen und anschließend den Kiessandtagebau beim Oberbergamt zu beantragen.



Die Bürgerinitiative nahm dies zum Anlass, um die Anwohner erneut auf ihr Recht des Widerspruchs hinzuweisen und ein klares Zeichen gegen das geplante Vorhaben zu setzen. Alle erreichten Anwohner äußerten große Bedenken hinsichtlich Gesundheit, Lärm, erhöhte Staubbelastung und Gefährdung durch Quarzsand, dem Preisverfall ihrer Eigenheime und der generell negativen Imagewirkung nach außen. So wurden innerhalb kürzester Zeit über 3 100 unterschriebene Protestschreiben gesammelt, welche an die Landesdirektion Sachsen, das Oberbergamt sowie an den Oberbürgermeister von Leipzig gesendet werden.

Besonderer Dank gilt hier Herrn Franz von Autohaus Saxe, der einen Teil seiner Räumlichkeiten den Anwohnern für die Unterschriftenaktion zur Verfügung stellte. Auch dem Ortschaftsrat Rückmarsdorf sind die Proteste bekannt. Zum Wohle der Bürger wurde hier eine enge Zusammenarbeit vereinbart. Nach aktuellem Stand ist der Kiesbedarf der gesamten Stadt Leipzig und Umgebung ohne Neuaufschluss in Rückmarsdorf auf die nächsten Jahrzehnte zu mehr als 100 Prozent abgedeckt. Also, warum ein Tagebau im Stadtgebiet? Eine schöne Adventszeit

Jürgen Lenk, Detlev Ducksch

Geflügelzuchtverein Dölzig e. V. 1947

Rassegeflügelausstellung

Am 10./11. November fand unsere 70. Rassegeflügelausstellung im Gemeindezentrum Dölzig statt. Viele Züchter aus nah und fern stellten ihre besten Tiere aus. Gezeigt wurden ca. 200 Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben in 29 Rassen und 51 Farbschlägen.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Ausstellern aus Dölzig, den anliegenden Ortschaften aus Sachsen und Sachsen-Anhalt und Leipzig. Unser Dank gilt allen Züchtern, Züchterfrauen, Freunden, freiwilligen Helfern und unseren Sponsoren, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Zum Schluss möchten wir allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest wünschen und einen »Guten Rutsch« ins neue Jahr 2019.

H.-J. Steinberg

Gartenverein »Alte Anlage« e. V.

Frohe Weihnachten

Der Vorstand der »Alten Anlage« e. V. wünscht allen Mitgliedern, passiven Mitgliedern, dem Ortschaftsrat mit dem Vorsitzenden Denis Achtner und allen Familienangehörigen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Gartenjahr und weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit »Pfeiffers« und allen Genannten.

In unserer kleinen und feinen Gartenanlage sind noch freie Gärten für neue Gartenmitglieder. Die Wahl- und Mitgliederversammlung findet am 29.3.2019 bei »Pfeiffers« statt.

Kund, Vorstand

Förderverein Ortsgeschichte Böhlitz-Ehrenberg e. V.

Großer Andrang zum Tag der offenen Tür

Das große Interesse der vielen Besucher im August im Wasserturm, als wir unser 20-jähriges Vereinsjubiläum gebührend feiern durften und von der hohen Besucherzahl überrascht wurden, war uns Anlass, kurzerhand unsere Ausstellungsräume im Vereinshaus Südstraße 10 auch am Wochenende einmal zu öffnen. Damit auch alle ortshistorisch interessierten Heimatfreunde von nah und fern erreicht werden konnten, wurde neben der Information im Gemeinde-Blatt auch in der LVZ darüber informiert.

Pünktlich um 15.00 Uhr öffnete am Sonntag, den 18. November, unsere Pforte im Vereinshaus, und damit kamen auch schon die ersten Besucher. Den Anfang machte ein Ehepaar aus Grünau, und so ging es ständig weiter. Wir konnten in den zwei Stunden nahezu 120 Besucher in unseren Ausstellungsräumen begrüßen. Es wurden interessante Gespräche ge-



führt, und es gab viele neue Anregungen und Hinweise, sei es zu unseren Exponaten oder zu verborgenen Schätzen, die sich noch im Besitz der Besucher befinden und uns aber demnächst übergeben werden sollen.

Unsere Arbeit zur Sammlung, Bewahrung, Dokumentation und Präsentation der Ortsgeschichte Böhlitz-Ehrenbergs und Gundorfs führte zur Umgestaltung unserer Ausstellungsräume. Die neue Ausstellung fand bei den vielen Besuchern Zuspruch und Anerkennung. Einige Ausstellungsstücke wurden lebendig und illustriert durch persönliche Erinnerungen der Besucher. Es gab auch historische Präzisierungen an einigen Exponaten, die sofort umgesetzt wurden und vieles mehr. Allerdings bleiben nach wie vor auch offene, unbekannte Fragen zu einzelnen früheren Höhepunkten unseres Ortes. Beispielsweise ist noch unklar, wann der ehemalige Sprungturm im Böhlitz-Ehrenberger Waldbad abgerissen worden ist. Vielleicht hat der eine oder andere noch präzise Nachricht darüber oder eine Erinnerung. Für eine diesbezügliche Information dankt der Förderverein bereits im Voraus.

Ganz besonders erfreut hat uns auch der Besuch von bekannten Heimatfreunden aus den Nachbargemeinden Rückmarsdorf, Frankenheim und Lindennaundorf. Der rege Austausch mit den Besuchern, die vielen Hinweise und Anregungen zu unserer Ausstellung und den Exponaten wurden von uns interessiert aufgenommen und werden in unserer weiteren Arbeit Berücksichtigung finden. Sie sind für uns Anerkennung und Motivation zugleich. Hannelore Schaaß

STÖCKIGT
KFZ-WERKSTATT

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- KFZ Reparatur / Karosserie Instandsetzung
- komplette Unfallabwicklung
- TÜV/Dekra/FSP-Hauptuntersuchung
- Autoglas Steinschlagreparatur / Austausch
- Klimaanlage Reparatur und Desinfektion
- Reifenservice / Standheizung



Kfz-Service Christian Stöckigt
Lindenauer Straße 37
04178 Leipzig - Rückmarsdorf
Tel.: 0341 - 9 41 18 90
Fax: 0341 - 9 40 60 83
E-Mail: ch.stoekigt@web.de
www.stoekigt-kfz-werkstatt.de